

# Hochbeete und Beerensträucher

700 Quadratmeter für alle: Die Stadt weiht den **Akteursgarten** in Steterburg ein

**Salzgitter.** Ein warmer Frühlingstag passend zum Anlass: Viele Bürgerinnen und Bürger aus Steterburg waren dabei, als Christian Striese als Zweiter Bürgermeister der Stadt den Akteursgarten eröffnete. Er sprach von einem schönen Gemeinschafts-Projekt und einer gelungenen Erweiterung für den neuen Vorplatz der Grundschule, der im Mai 2024 eingeweiht worden war. Alle seien eingeladen, den Akteursgarten aktiv zu gestalten und zu pflegen, so Christian Striese. Er dankte allen Akteuren im Quartier, die sich in bewährter Weise eingesetzt haben.

Dazu zählen der Ortsrat, die Grundschule und ihr Förderverein, die Bücherfreunde, die beiden Familienzentren, der Bürgerverein, die Tischtennisgemeinschaft Thiede-Steterburg, der Sanierungsbeirat, das Quartiersmanagement sowie einzelne Bürgerinnen und Bürger. Auch Quartiersmanagerin Sabine Naats freute und bedankte sich für den Einsatz bei der Gestaltung des Akteursgartens und für die Organisation des Festes.

Kinder und Erwachsene durften nach der Einweihung die gärtnerischen Besonderheiten entdecken: neue Aufenthaltsflächen für Kinder und Erwachsene, neue Sitzmöglichkeiten, Hochbeete mit viel Platz zum Gärtnern, die schon von den einzelnen Gruppen bepflanzt wurden. Beerensträucher sollen



Ein Gelände für alle: Christian Striese, Zweiter Bürgermeister Salzgitters, eröffnet bei strahlendem Sonnenschein offiziell den Akteursgarten in Steterburg.

FOTO: STADT SALZGITTER

später zum Naschen einladen, eine Wiesenfläche mit Wildblumen-Insel gehört dazu genauso wie eine Wasserversorgung über ein Regenwasser-Speichersystem, das vom Dach der Grundschule gespeist wird.

Herausgekommen ist laut Stadtverwaltung ein „vielfältiger schöner Garten“, der von allen Aktiven gestaltet aber auch genutzt werden kann. Der Sonnenschein war für die Blumen und Pflanzen in den Hochbeeten ein guter Start in die Gartenzeit. Geerntet werden soll dann wenn möglich im Sommer und auf jeden Fall gemeinsam.

Der rund 700 Quadratmeter große Garten ist mit drei Toren und einer Zaunanlage eingefasst. In dem vorgelagerten Be-

reich entstand ein kleiner Begegnungsplatz mit einer Sitzmöglichkeit und einem Schaukasten, in dem die aktuellen Themen im Quartier ausgehängt werden können. Durch das Gelände führt ein geschwungener, gepflasterter Weg, der von einer Pollerleuchte beleuchtet wird. Eine lange Tafel und ein Sitzbank-Rondell laden zum Aufenthalt ein. Der Garten wurde mit Hochbeeten und ebenerdigen Beeten ausgestattet und bietet Platz zum Gärtnern. Ein Teil des Rasenbereichs wurde als Blumen-Kräuter-Klimarasen ausgeführt. Von den Beerensträuchern darf genascht werden. Durch die Nutzung des Regenwassers von der Dachfläche der Grundschule können

die Pflanzflächen mittels einer fest installierten Wasserzapfsäule bewässert werden.

Ziele des Akteursgartens, der gleichzeitig ein bauliches und ein soziales Projekt ist, sollen die Stärkung des Miteinanders im Quartier über das gemeinsame Gärtnern sowie die Verbindung von verschiedenen Akteuren im Quartier sein. Das Mitmachen ist möglich, das die sozialen Kontakte in Steterburg stärken soll. Die Gartengruppe setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern von Institutionen (Schule, Familienzentren, Bürgerverein, Bücherfreunde) sowie aktiven Bürgerinnen und Bürgern. Grundsätzlich steht sie jeder und jedem offen. Verantwortlich ist der Bürgerverein.

## Schacht Konrad ist Thema im Jugendparlament

**Salzgitter.** Das Jugendparlament der Stadt besichtigt am Donnerstag, 17. April, die Schachanlage Konrad und informiert sich über den Bau des zukünftigen Endlagers für schwach- und mittelradioaktive Abfälle. Die Mitglieder möchten sich vor Ort ein eigenes Bild und eine eigene Meinung über dieses Vorhaben bilden. Über ihre Besichtigung und ihre Eindrücke wollen sie in der nächsten öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 24. April, ab 17.30 Uhr im Ratssaal im Rathaus in Lebenstedt berichten. Eingeladen sind alle Interessierten und die Mitglieder des Jugendparlaments, die an dem Termin nicht teilnehmen können, und über die vor Ort gesammelten Eindrücke informiert werden möchten. Darüber hinaus wird die Besichtigung auf dem Instagram-Kanal @jup\_sz begleitet werden.

## Michael-Ende-Ring: Straßenarbeiten haben begonnen

**Salzgitter.** Die Straßenarbeiten für den Endausbau des Michael-Ende-Rings in Gebhardshagen sind angelaufen. Sie erfolgen in diesem Bereich in mehreren Abschnitten unter Vollsperrung. Davon betroffen wird auch der Fußgänger- und Radfahrverkehr sein, wobei die Grundstücke jederzeit zu Fuß erreichbar bleiben. „Es wird gewährleistet, dass der Baubereich für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr sowie der Rettungsdienste sowohl während als auch außerhalb der Zeit der Bautätigkeit befahrbar ist“, teilt die Stadtverwaltung mit. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich Ende 2025 enden. Verkehrsumleitungen sind nicht vorgesehen.

## Peine in Bewegung.

Die große Umfrage  
zum Thema Mobilität.  
Mit tollen Gewinnen.

[PAZ-online.de/kompass](https://PAZ-online.de/kompass)



Teilnehmen  
und gewinnen:



Wissen, was **Deutschland** und **die Region** bewegt.

Peiner Allgemeine PAZ